



Fixit 208

Basismischung für Restaurierungen

Anwendung: Fixit 208 ist ein Deckputz zum Streichen und dient als Grundlage für die Herstellung von Baustellenmischungen bzw. Rezeptputzen. Zur Herstellung individueller Strukturen sowie Zwischenschichten kann zusätzlich bis 10 % Splitt oder Rundkorn von 1 - 4 mm beigegefügt werden. Als Untergründe eignen sich Grundputze mit hydraulischem Kalk. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Alte Untergründe mit zu geringer Festigkeit können mit Fixit 493, mineralischer Untergrundstabilisator, vorbehandelt werden. Versalzene und durchfeuchtete Untergründe erfordern spezielle Massnahmen gemäss dem Fixit Sanierputzsystem.

Eigenschaften:

- Zugabe von regionalen Zusätzen sowie Sumpfkalk möglich
- Als Ausgleichs- und Deckputz anwendbar
- Gute Ausbesserungsmöglichkeiten von historischen Fassaden
- Aussen und Innen anwendbar
- Verschiedenartige Deckputzvarianten möglich
- ECO-zertifiziert

Verarbeitung:



Technische Daten:

Verpackungsart	
Einheit pro Palette	40 EH/Pal.
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Körnung	0 - 2,8 mm
Wasserzugabe	4 - 5 l/Sack
Verbrauch	ca. 1,3 kg/m ² /mm
Verarbeitungszeit	90 - 120 min
Schichtdicke	ohne Kornzugabe bis 4 mm mit Kornzugabe bis 6 mm

Zusammensetzung:

- Bindemittel: Hydraulischer Kalk, Weisskalkhydrat, Weisszement
- Zuschlagstoffe: Kalkstein und Grubensande der Körnung 0 – 2,8 mm
- Zusätze: Wasserrückhaltemittel, Luftporenbildner

Grundlagen: Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes SMGV, die Norm SIA 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten» sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

Verarbeitung: Fixit 208 wird mit sauberem Wasser angemischt und von Hand verarbeitet. Der Zusatz von Sumpfkalk ins Anmachwasser verbessert die Geschmeidigkeit und erhöht die Festigkeit des Putzes. Der Untergrund muss vorgehässelt werden. Die Oberflächenstruktur kann durch Abkellen, Absacken, Bürstenstrich, Kalken etc. gestaltet werden. Schichtdicken über 4 mm ohne Kornzugabe müssen in 2 Lagen erstellt werden, wobei die erste Lage aufgeraut werden muss.

Nachbehandlung: Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz der noch frischen Beschichtung erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, Schlagregenschutz etc.).

Lagerung: Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.



Fixit 208

Basismischung für Restaurierungen

Zertifikate:



Herkunft:



Besondere Hinweise:

Nicht unter +5 °C (Luft und Untergrund) verarbeiten.
Der frische Putz darf nicht abtaloziert werden.
Bis zum Anstrichauftrag muss der Putz genügend karbonatisiert sein.